

Antrag auf Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen Fortbildungsprüfung Bilanzbuchhaltung International

Bitte beachten Sie, dass wir nach § 8 des aktuellen Gebührentarifs für die Bearbeitung des Antrags auf Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen eine Gebühr von mind. 40 € erheben.

Bitte teilen Sie mir mit, ob ich aufgrund der beigefügten Unterlagen die Voraussetzungen für die Zulassung zur obengenannten Prüfung erfülle.

Angaben zur Person:

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Geburtsdatum: _____

telefonisch erreichbar: _____ E-Mail: _____

Zur Bearbeitung des Antrages sind folgende Unterlagen beizufügen:

Unvollständige Anträge werden nicht bearbeitet.

1. lückenloser Lebenslauf
2. Nachweis der bestandenen Berufsausbildung
3. Zeugnisse oder Bescheinigungen der einschlägigen Berufspraxis
4. Erklärung für Zuständigkeit (Seite 3)

Falls die Gebühr von Ihrem Arbeitgeber übernommen wird, bitte ausfüllen und vom Unternehmen unterschreiben lassen:

Unternehmen: _____

Adresse: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift und Unternehmensstempel: _____

Über die Zulassung entscheidet die zuständige IHK. Zweifelsfälle werden dem zuständigen Prüfungsausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung

Zur Prüfung ist zuzulassen, wer

1. eine mit Erfolg abgelegte Fortbildungsprüfung zum Bilanzbuchhalter oder
2. ein erfolgreich abgeschlossenes, fachnahes wirtschaftswissenschaftliches Studium mit den Schwerpunktthemen Bilanzen und Steuern und einer Regelstudienzeit von mindestens 6 Semestern an einer nach Hochschulrahmengesetz anerkannten Hoch-/Fachhochschule und außerdem eine mindestens zweijährige, einschlägige Berufspraxis nachweist, die der beruflichen Fortbildung in der Bilanzbuchhaltung dienlich ist; und glaubhaft macht, dass er Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen in dem in unter § 3 Pos. 1 bis 4 genannten Gebieten erworben hat.

§ 3 Gliederung und Inhalt der Prüfung

1. Grundlagen internationaler Geschäftstätigkeit
2. Internationales Rechnungswesen
3. Internationales Steuerrecht
4. Fachbezogenes Englisch

Örtliche Zuständigkeit der IHK Rhein-Neckar

Örtlich zuständig für die Zulassung zur Fortbildungsprüfung gemäß § 8 Abs. 2 der Prüfungsordnung für Fortbildungsprüfungen ist die zuständige Stelle (IHK), in deren **Bezirk** die Antragstellerin/der Antragsteller an einer Maßnahme der Fortbildung teilgenommen hat oder in einem Arbeitsverhältnis steht bzw. selbstständig tätig ist oder seinen/ihren Wohnsitz hat.

Hiermit bestätige ich, dass für mich folgende Kriterien zutreffen (bitte ankreuzen):

- Lehrgangsort (bitte schriftliche Bestätigung durch den Lehrgangsträger beifügen)
- Arbeitsort (bitte Nachweis beifügen)
- Wohnort

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller